

# Das Leben in Saarbrücken

**Beitrag von „CDL“ vom 22. Juli 2020 13:56**

Ich habe zwar nicht studiert im Saarland, habe aber Freunde dort (Nähe Saarlouis), bin immer wieder dort und ja, man merkt die Nähe zu Frankreich und Luxemburg definitiv und nicht nur an den Touristen, die natürlich zahlreich präsent sind. Da gibt es viel gemeinsame Geschichte und wie auch in anderen grenznahen Regionen (was ja das gesamte Saarland ist)- einen sehr engen Bezug und Austausch zwischen den benachbarten Regionen. Nachdem ich selbst in einer Grenzregion lebe, empfinde ich das im Saarland immer als sehr vertraut, wie selbstverständlich dort mit den Nachbarn - dort Frankreich und Luxemburg, hier Frankreich und Schweiz- umgegangen wird. Ich nehme die Saarländer immer als sehr offen, kommunikativ und aufgeschlossen wahr wenn ich dort bin (ähnlich wie hier in Baden- das wird mir echt fehlen, wenn ich ab Herbst in Schwaben sein werde 😢), wobei ich auch immer im Kopf diese Assoziation habe das Saarland sei ein großes Dorf, woran auch Saarlouis oder Saarbrücken nichts ändern. 😊

Vielleicht solltest du die Frage noch einmal gezielt in einem Studentenforum stellen. Dort steigen deine Chancen tatsächlich auch Studis aus dem Saarland anzusprechen. Hier im Forum ist zumindest unter den aktiven Schreiben das Saarland massiv unterrepräsentiert.

Zauberwald : Kommst du nicht ursprünglich aus dem Saarland? Ich habe irgendwie gerade die Assoziation von "Schwenker" im Kopf, wenn ich an dich denke. 😊